

linos ensemble

40 Jahre



mit schwung, witz und

ANSTECKENDER BEGEISTERUNG

Liebe Freunde des Linos Ensembles,

in der Saison 2016/17 feiert das Linos Ensemble sein 40-jähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Anlass machen wir Ihnen, liebe Konzertveranstalter und vor allem Ihrem Publikum, ein ganz außergewöhnliches Angebot: Sie dürfen aus dem vorgeschlagenen Repertoire zu Beginn des Konzerts wählen – das Linos Ensemble spielt Ihre Wünsche – live und in Farbe! Gerne bespreche ich mit Ihnen die Besetzungsgröße des Ensembles für Ihre Konzertveranstaltung und unterbreite Ihnen ein individuelles Angebot. Ich freue mich auf Ihre Anfrage!

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie außerdem auf die jüngste CD-Neuerscheinung des Linos Ensembles im Rahmen der Serie „Arnold Schönberg und der Verein für Musikalische Privataufführungen Wien 1918-1921“ aufmerksam machen: Gustav Mahlers „Lied von der Erde“ in einer Kammermusikversion von Arnold Schönberg / Rainer Riehn, erschienen bei Capriccio.

Ich sende Ihnen meine besten Grüße, wünsche Ihnen einen schönen Start in die neue Konzertsaison und freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Herzlichst,
Ihre
Aniela Baumann



Aniela Baumann

das wunschkonzert

zum JUBILÄUM

Gegründet 1977 von dem Oboisten Klaus Becker, konzertieren wir seit 40 Jahren und haben unzählige CDs aufgenommen. Das in diesen Jahrzehnten entstandene Repertoire von weit über 100 Werken hat uns auf folgenden Gedanken gebracht:

Zu unserem Geburtstag darf sich unser Publikum etwas wünschen!

Wir bieten Ihnen ein Wunschrepertoire mit jeweils 10 Werken. Das Publikum wählt zu Beginn des Konzerts 6 Werke aus, aus denen wir dann einzelne Sätze oder Teile zu einer sinnvollen Konzertreihenfolge zusammenfügen.

Wunschkonzert in großer Besetzung: 5 Bläser, 5 Streicher, Klavier

Jean Francaix	Dixtuor (10)
Claude Debussy	Petite Suite (10)
Louis Spohr	Nonett (9)
Witold Lutoslawski	Dance préludes (9)
Friedrich Kalkbrenner	Septett (7)
Karlheinz Stockhausen	Tierkreis (8)
Alexander Ernst Fesca	Klavierseptett op. 26 (7)
Johann Strauß	Kaiserwalzer (7)
Francis Poulenc	Sextett (6)
Ludwig van Beethoven	Klavierquintett op. 16 (5)

... in 8er-Besetzung: Klarinette, Fagott, Horn, 5 Streicher

Franz Schubert	Oktett D 803 (8)
Jean Francaix	Oktett (8)
Ludwig van Beethoven	Septett op. 20 (7)
Wolfgang Amadeus Mozart	Klarinettenquintett KV 581 (5)
Wolfgang Amadeus Mozart	Hornquintett KV 407 (5)
Carl Nielsen	Serenata in vano (5)
Antonin Dvorak	Streichquintett op. 77 (5)
Johannes Brahms	Klarinettenquintett op. 115 (5)
Max Reger	Klarinettenquintett op. 146 (5)
Krzysztof Penderecki	Klarinettenquartett (4)

... in 6er-Besetzung: Klarinette, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Klavier

Sergei Prokofieff	Ouvertüre über jüdische Themen (6)
Franz Schubert	Forellenquintett D 667 (5)
Louise Farrenc	Klavierquintett op. 30 (5)
Johannes Brahms	Klavierquartett op. 25 (4)
Carl Reinecke	Klavierquartett op. 34 (4)
Gustav Mahler	Klavierquartettsatz (4)
Béla Bartók	Kontraste (3)
Wolfgang Amadeus Mozart	Kegelstatt-Trio KV 498 (3)
Robert Schumann	Märchenerzählungen op. 132 (3)
Johannes Brahms	Klarinettentrio op. 114 (3)

Die Zahl in Klammern bezeichnet die Anzahl der Spieler im jeweiligen Werk.

das PUBLIKUM

darf am abend selbst wählen

linos ensemble

Kai Frömbgen, Oboe

Kersten McCall, Flöte

Rainer Müller-van Recum, Klarinette

Volker Tessmann, Fagott

Paul van Zelm, Horn

Winfried Rademacher, Violine

Sidsel Garm-Nielsen, Violine

Matthias Buchholz, Viola

Mario Blaumer, Violoncello

Jörg Linowitzki, Kontrabass

Konstanze Eickhorst, Klavier

trio quar
tett quintett
sextett sept
tett oktett
nonett ...

zum REGER-JAHR 2016 bieten wir außerdem folgende werke aus unserem repertoire

Eine Romantische Suite op. 125

(arr. Schönberg / Kolisch)

Violinkonzert op. 101 (arr. Kolisch)

Klarinettenquintett op. 146

Klavierquartett

Serenade für Flöte, Violine, Viola



Max Reger (1910)

das LINOS ENSEMBLE und der VEREIN FÜR MUSIKALISCHE PRIVATAUFFÜHRUNGEN

Irgendwann hatten Arnold Schönberg und sein Kreis einfach genug von den Ausfälligkeiten der Presse, von Watschenkonzerten und tobenden Musikdirektoren. Das Ende dieser künstlerischen Leidenschaft führte unmittelbar nach dem Ersten Weltkrieg zur Gründung eines einzigartigen „Vereins für musikalische Privataufführungen“, der gewiss noch skandalöser hätte werden können als die bis dahin eher sporadisch gewesenen Wiener Konfrontationen mit Neuer Musik – wenn nicht Schönberg, der eigentliche Kopf der Initiative, durch seine strikte Satzung jedwede Zustimmung, Ablehnung und Berichterstattung untersagt hätte.

Man wollte informieren, wollte „Künstlern und Kunstfreunden eine wirkliche und genaue Kenntnis moderner Musik verschaffen“ und tat es weidlich. Die zahlenden Mitglieder erlebten im Laufe des dreijährigen Vereinsbestehens beinahe 120 Konzerte mit rund 150 neuen Werken, die angesichts der eingeschränkten, gewiss aber nicht beschränkten Mittel vielfach in speziellen Arrangements zu hören waren: Durch geschickte Einrichtung war es möglich, über die Grenzen der Kammermusik hinaus die aktuellsten Gegenwartsschöpfungen zur Diskussion zu stellen.

Als eine wahre Fundgrube hat sich das hinterlassene „Privatmaterial“ des Vereins für das Linos Ensemble erwiesen, das Dank seiner flexibel changierenden Besetzungen vom Trio bis zum Nonett praktisch alles hätte aufführen und aufnehmen können, was man vor rund neunzig Jahren im ausgewählten Kreis präsentierte.

Pünktlich zum Jubiläum wird auch unsere Gesamtaufnahme von Bearbeitungen großer sinfonischer Werke für Kammermusikensemble aus dem „Schönberg-Verein für musikalische Privataufführungen“ komplett erschienen sein. Wir stellen Ihnen gerne Programme aus diesem Spezialrepertoire zusammen:

Gustav Mahler

4. Sinfonie (arr. Stein)
Lieder eines fahrenden Gesellen (arr. Stein)
Kindertotenlieder (arr. Riehn)

Anton Bruckner

7. Sinfonie (arr. Stein / Eisler / Rankl)

Claude Debussy

L'après-midi d'un faune (arr. Stein)

Max Reger

Romantische Suite (arr. Schönberg / Kolisch)

Johann Strauß

diverse Walzer (arr. Schönberg / Webern / Berg)



Arnold Schönberg, ca. 1948

aktuelle KRITIKEN

1977 >> 2017

„Die Stimme Gottes“

Elegant, niveauvoll, unterhaltsam, herzerwärmend ... Die begeistert herbeiapplaudierte Zugabe mit der Harmoniemusik zur Arie der Gräfin „Porgi amor“ aus „Figaros Hochzeit“ verdeutlichte ein mal mehr den mythologischen Namen des „linos ensemble“: Linos, Gott der Rhythmik und Melodie war an diesem Abend in diesem brillanten Ensemble gegenwärtig. **Erlanger Nachrichten, 22.09.2015**

Märchenzauber: Das Linos Ensemble steigerte sich geradezu fiebrig hinein in die zauberhafte Märchenwelt, die da in tausend Tönen gemalt wird. Anhaltend großer Beifall ... **Kieler Nachrichten, 23.09.2015**

ERFOLGREICH, FRISCH, MITREISSEND

und das seit 40 Jahren

aktuelle CD-VERÖFFENTLICHUNGEN



Friedrich Kalkbrenner (1785-1849)

Sextett op. 58 • Klavierfantasie op. 60
Septett op. 132
cpo CD 777 850-2



GUSTAV MAHLER (1860-1911)

Kindertotenlieder

Alban Berg (1885-1935)

Altenberg-Lieder op. 4 • Violinkonzert
Marion Eckstein, Mezzosopran
Winfried Rademacher, Violine
Capriccio C5135



GUSTAV MAHLER (1860-1911)

Das Lied von der Erde
Ivonne Fuchs, Mezzosopran
Markus Schäfer, Tenor
Capriccio C5136

NEU 2015

Künstlervermittlung & Privatsekretariat

Aniela Baumann
Alte Mühle 3
D-31535 Neustadt

Tel. ++49 (0) 5032-916 160
Mobil ++49 (0) 160-80 65 509
mail@aniela-baumann.de
www.aniela-baumann.de

www.linos-ensemble.de